

	<p>Object: <i>Aspidorhynchus acutirostris</i> (Blainville 1818)</p> <p>Museum: Museum für Naturkunde Chemnitz Moritzstraße 20 09111 Chemnitz +49(0)371 4884551 <a href="mailto:info@naturkunde-chemnitz.de">info@naturkunde-chemnitz.de</a></p> <p>Collection: Paläontologie</p> <p>Inventory number: F8596</p>
--	---

## Description

Der Schnabelfisch *Aspidorhynchus acutirostris* war einer der häufigen Raubfische im Jurameer von Solnhofen. Seine verlängerte Schnauze half ihm, beim Angriff auf Beutefische bis zuletzt unentdeckt zu bleiben: keine Bugwelle, die das Seitenlinienorgan des Beutefisches wahrgenommen hätte, kündigte den nahenden Räuber rechtzeitig an, so dass der Beute kaum Zeit zum Entkommen blieb. *Aspidorhynchiden* sind in mehreren Fällen gemeinsam mit Flugsauriern fossilisiert: nicht eindeutig geklärt ist, ob sie Jagd aufeinander machten oder um kleinere Beutefische konkurrierten und sich dabei tödlich in die Quere kamen.

## Basic data

Material/Technique:

Naturobjekt / Versteinerung im Plattenkalk

Measurements:

25,4 cm x 8,3 cm x 1,5 cm / 578 g

## Keywords

- Fossil
- Osteichthyes
- Solnhofen Limestone
- Vertebrata